



Literature in Flux #1 | Pressemitteilung

Berlin, 31.05.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der ersten Pressemitteilung zum Projekt [Literature in Flux](#) möchte ich Sie auf das Projekt selbst hinweisen und die Eckdaten unserer literarischen Reise erläutern.

Die literarische Schiffsreise, zu der wir fünfzig Gäste – Schriftsteller, Dichter, Übersetzer, Journalisten und Blogger eingeladen haben, beginnt am 23. September 2011, mit einer Auftaktveranstaltung in Ruse (Bulgarien). Die Reise, die insgesamt 34 Tage dauert, führt uns durch sieben Länder: Bulgarien, Rumänien, Serbien, Kroatien, Ungarn, Slowakei und Österreich. Die Abschlussveranstaltung findet im Rahmen des Festivals Literatur im Herbst 2011 in Wien statt. Aktuelle Informationen über Projektpartner, TeilnehmerInnen und Veranstaltungen sind jetzt auf der Website www.literature-in-flux.eu online.

Die abgefahrte Route beträgt 1434 Kilometer. Die angefahrenen Städte und somit auch die Lesungsorte sind: Ruse, Cetate, Belgrad, Novi Sad, Vukovar, Budapest, Bratislava und Wien.

Anlässlich des fünfjährigen Bestehens des HALMA Netzwerks organisieren wir das grenzübergreifende Projekt [Literature in Flux](#), um Geschichten und Wörter in Bewegung zu setzen und um kulturelle Landschaften miteinander zu verbinden und einen gemeinsamen Dialog über Grenzen fließen zu lassen. Mit dem Projekt [Literature in Flux – Via Danube](#) wollen wir einen temporären Raum des interkulturellen Dialogs auf der Donau schaffen, an dem die zeitgenössische Literatur der Länder des Balkans mit denen anderer europäischer Länder zusammentreffen kann, um neu nachhaltige Kooperationen und Beziehungen zu initiieren. Im zweiten Jahr des Projekts werden wir unter dem Titel [Literature in flux – Via mare](#) mit Lesungen und Diskussionen entlang Küste der Adria und der Ägäis den Fluss der Literatur im westlichen Balkan und der Türkei fortsetzen.

Das Projekt wird von HALMA – dem europäischen Netzwerk literarischer Zentren in einer Kooperation mit Partnern vor Ort organisiert: der Internationalen Elias Canetti Gesellschaft in Bulgarien, dem Kulturhafen Cetate in Rumänien, dem internationale Zentrum für literarische Übersetzer in Serbien, dem Udruga Kurs in Kroatien, dem Ungarischen Übersetzerhaus in Ungarn, der Alten Schmiede in Österreich, dem Akşit Kültür Denk- und Literaturhaus in der Türkei und der Deutsch-Albanischen Kulturgesellschaft „Robert Schwartz“ in Albanien. Das Vorhaben wird finanziell von der Europäischen Union unterstützt.

Für Fragen – auch die bezüglich der Unterstützung und medialen Begleitung des Projektes - stehe ich Ihnen zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Katarzyna Lorenc | presse@halma-network.eu | Telefon: 0049 (0)30 97882578

